

Presseinformation

3. April 2017

Mikl-Leitner/Fakler: Erstmals seit 62 Monaten Rückgang der Arbeitslosigkeit in NÖ

596.000 Beschäftigte, 7.639 offene Stellen im März 2017

Im März sank die Arbeitslosigkeit auf 61.011 Jobsuchende (- 1.134 oder -1,8 Prozent exklusive Schulungsteilnehmer weniger als im Vorjahr) und gleichzeitig verzeichnet Niederösterreich einen Beschäftigungshöchststand von 596.000 Beschäftigten. Das sind um 8.000 Personen mehr als im Vorjahr, wodurch Niederösterreich eine stabile Beschäftigungsentwicklung verzeichnen kann. Insgesamt ist auch die Anzahl der offenen Stellen auf 7.639 (+68,1 Prozent) erneut gestiegen. In Niederösterreich sank die Arbeitslosenquote gegenüber dem Vorjahr um 0,3 Prozent auf 9,3 Prozent, österreichweit um 0,4 Prozent auf 8,9 Prozent.

Erfreulich ist bei der aktuellen Situation vor allem der Rückgang der Jugendarbeitslosigkeit um 15 Prozent (-1.132) im Vergleich zum Vorjahr. Von der derzeitigen Entwicklung profitieren aktuell Männer (-1.151 oder -3,2 Prozent), bei den Frauen steigt die Arbeitslosigkeit weiter leicht an (17 oder 0,1 Prozent).

„Erstmals seit über fünf Jahren verzeichnen wir einen Rückgang der Arbeitslosigkeit in Niederösterreich. An den vorgelegten Zahlen zeigt sich, dass unser beschlossenes Maßnahmenpaket greift. Jedoch ist für uns klar, dass noch viel Arbeit in den nächsten Monaten vor uns liegt. Aus diesem Grund werden wir weitere Maßnahmen zur Reduzierung der Arbeitslosigkeit entwickeln“, so Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Johanna Mikl-Leitner.

„Wir glauben, dass der Rückgang der Arbeitslosigkeit tatsächlich der Beginn einer Verbesserung der Wirtschafts- und Arbeitsmarktlage ist, die mit einer Verzögerung von einigen Monaten nun auch in Niederösterreich eintritt“, analysiert AMS NÖ Chef Karl Fakler die aktuelle Arbeitsmarktlage.

Nähere Informationen beim Büro LHStv. Mikl-Leitner unter 0664/826 78 89, Hermann Muhr, e-mail hermann.muhr@noel.gv.at.